



Die Jurymitglieder und Vertreter der geförderten Projekte freuen sich über die Ausschüttungen des Bürgerfonds „Impulse für die Gesellschaft“ von „Engie“

FOTO: BIEWER/P

30 769 Euro für gemeinnützige Projekte

BÜRGERFONDS Energieunternehmen „Engie“ unterstützt in diesem Jahr 16 Vereine

WILHELMSHAVEN/SG – Mit seinem Bürgerfonds „Impulse für die Gesellschaft“ unterstützt das Energieunternehmen „Engie“ eine Vielzahl von Projekten in der Region. 16 Vereine und gemeinnützige Organisationen nahmen Mittwochabend Förderungen in Höhe von insgesamt 30 769,46 Euro entgegen.

In seiner Begrüßung zeigte sich Kraftwerksleiter Ralf Vermeyen zuversichtlich, dass sich das Unternehmen weiterhin engagieren werde – trotz der Tatsache, dass konventionelle Kraftwerke durch die Entwicklungen im Energiemarkt immer mehr unter Druck gerieten. So sei auch der Standort Wilhelmshaven

angehalten, Prozesse zu optimieren und Kosten zu senken.

„Engie“ hat gemeinsam mit seinen am Kraftwerk beteiligten Partnern in den vergangenen Jahren Projekte mit mehr als einer viertel Million Euro gefördert. Die Auswahl förderungswürdiger Projekte erfolgte erneut durch eine Jury, zu der neben Oberbürgermeister Andreas Wagner, Prof. Dr. Uwe Weithöner von der Jade Hochschule, Wiebke Endres von der Begabten- und Frühförderung, Wolf Kulawik vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Oldenburg-Ammerland, Studentin Wendy Wardiana und Nils Böhme vom Stadtsportbund Wilhelmshaven) gehören.

Gefördert werden in diesem Jahr folgende Projekte: Cäcilienkirche 2000 Euro für die Theater AG; Ev. Familienbildungsstätte Friesland-Wilhelmshaven 2000 Euro für die Trauerbegleitung von Kindern; Ev. Kindertagesstätte Bant 1 3000 Euro für eine „Bewegungsbaustelle“; Ev. Kindertagesstätte Heidmühle 1000 Euro für das Projekt „Söhne in Not“; Förderverein Grundschule Rüstelsiel 3000 Euro für Lümmeldecke auf dem Schulhof; Familienzentrum Ost 1500 Euro für inklusive Aktionen mit Mädchen; Förderverein Vollzugsmuseum 950 Euro für die Erstellung von Info- und Gedenktafeln; Freiwilligenagentur 500

Euro für Kulturbegleitung; Musikschule Wilhelmshaven 3000 Euro für die Musikschulband; Neues Gymnasium Wilhelmshaven 2000 Euro für ein Konzertglockenspiel; Oberschule Nord 1939,46 Euro für das Projekt „Bewegung im Unterricht“; Polizei-, Schutz- und Gebrauchshundesportverein 880 Euro für Jugendförderung; Schlüsselblume 2000 Euro für die Präventionsarbeit; TSR Olympia 2000 Euro für eine mobile Schnitzelgrube der Sportakrobaten; Volkshochschule Wilhelmshaven 2000 Euro für die Lernbegleitung arbeitsloser Jugendlicher; Wattenmeer-Besuchszentrum/GS Rheinstraße 3000 Euro für „Watt' n' Mee(h)ri!“.